

Gloomy Gorge

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter **Begehungen -> +Neue Begehung** eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2024-06-10 20:46:46 | **Update:** 2024-06-10 20:51:11 | **Druck:** 2026-01-31 10:01:45

Land: New Zealand **Region:** Otago **Subregion:** Queenstown-Lakes District **Ort:** Mount Aspiring National Park

Schwierigkeit: Sehr schwierig	Grad: v6 a6 VI	Gesamtzeit: 25h
Zustiegszeit: 6h40	Begehungszeit: 13h20	Rückwegenzeit: 5h
Einstiegshöhe: m	Ausstiegshöhe: m	Höhendifferenz:
Canyonstrecke: m	Höchste Abseilstelle: 50m	Anzahl Abseiler: 25
Transport: zu Fuß	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison: März - Mai	Ausrichtung:	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 5 (1)	Beschreibung: ★ 1 (1)	Verankerung: ★ 1 (1)

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Seile: 4x50m

Charakteristik:

(maschinell übersetzt)
Ein sehr einschüchternder und technischer Canyon. Sicherlich eines der Meisterwerke in Neuseeland zu tun.

Hydrologie:

Anfahrt:

Zustieg:

(maschinell übersetzt)
Wandern Sie die 16 km entlang des Matukituki River und übernachten Sie am Zusammenfluss von Gloomy und dem Hauptfluss. Am nächsten Tag wandern Sie den französischen Bergrücken hinauf. Sobald Sie die Subalpine erreicht haben, gibt es etwas versteckt Bänder, die Sie zum Beginn des Canyons führen (1 Stunde Bush-Bashing).

Tour:

(maschinell übersetzt)
Setzen Sie sich mit jemandem in Verbindung, der den Canyon bereits begangen hat, um genaue Einzelheiten zu erfahren, denn es gibt viele knifflige Stellen und sehr lange Handlines zu bewältigen.

Rückweg:

(maschinell übersetzt)
Schlafen Sie noch einmal am Fuße der Schlucht, und wandern Sie am nächsten Tag die 16 km weiter.

Koordinaten:

Begehungen:

2024-03-23 | Bubtore | ★★★★★ | ⚡ ★ | ⚓ ★ | ⛲ Hoch | 🌟 Begangen

Irgendwie magisch, manche versuchen seit Jahren dieses Monster zu bewältigen, und wir kommen daher ohne Erwartungen, haben das perfekte Wetterfenster um es zu wagen, und es hat perfekt funktioniert. Irgendwie zu perfekt. Wir waren nur 10 Stunden im Canyon, davor war das schnellste 20 Stunden, wir waren dadurch ziemlich baff. Aber hoffentlich trauen sich jetzt ein paar mehr Teams es in Angriff zu nehmen, weil bisher wurde es nur all 5 Jahre gemacht (2013 und 2018)